



SAMANTA heute. Kann leben durch Insulinspenden von „Insulin zum Leben“

Die Philosophie des Projektes

Leben retten in Entwicklungsländern mit dem, was in unserer Überschussgesellschaft nicht mehr benötigt wird: Insulin und Hilfsmittel, die z. B. durch Therapieumstellung entbehrlich geworden sind.

So können Sie helfen

Haben Sie Insulin oder neuwertige Hilfsmittel, welche Sie nicht mehr benötigen?

- Insulin: verschlossene Patronen, Durchstechflaschen und Einmalpens
- Teststreifen zu allen Blutzuckermessgeräten
- Pennadeln, Einmalspritzen U100, Lanzetten,
- Blutzuckermessgeräte, Pumpenzubehör nur nach Anfrage

Gerne in Originalverpackungen und mindestens noch 4 Monate haltbar.



www.insulin-zum-leben.de

Leben retten weltweit Insulin zum Leben Deutschland

ist ein Hilfsprojekt der Interessengemeinschaft Deutscher Diabetiker Bund e.V. (DDB) und Bund diabetischer Kinder und Jugendlicher e.V. (BdKJ) und deutscher Partner im globalen Netzwerk Insulin for Life.



Insulin zum Leben sammelt nicht mehr benötigtes, haltbares, ungeöffnetes Insulin, Teststreifen und andere Hilfsmittel und verschickt diese weltweit an Hilfe suchende Ärzte und anerkannte Diabetesorganisationen.

Schicken Sie Insulin und Hilfsmittel

- bitte Porto bezahlen -

an das Insulinlager:

Insulin zum Leben
c/o Biokanol Pharma GmbH
Kehler Straße 7
76437 Rastatt



Ihr magischer Euro - jeder Euro zählt - **Danke!**

Wollen Sie für den teuren Transport der Hilfspakete und die Unterstützung von Diabetesschulungscamps spenden - die beste Investition in das Leben eines Betroffenen?

BdKJ e.V. „Insulin zum Leben“
Volksbank Hameln-Stadthagen eG
IBAN: DE20 2546 2160 0670 3208 01
BIC: GENO DE F1 HMP
Der BdKJ ist berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.
Bitte unter Verwendungszweck die volle Adresse angeben.

Haben Sie Fragen an die Projektbeauftragte?

Heidrun Schmidt-Schmiedebach
E-Mail: kontakt@insulin-zum-leben.de
www.insulin-zum-leben.de
Telefon: 072 22 - 200972

Keine Zukunft ohne Insulin!

Leben retten weltweit Insulin zum Leben Deutschland

SAMMELSTELLE FÜR HALTBARES, NICHT MEHR BENÖTIGTES INSULIN!



SAMANTA damals 4 Jahre, kann aufwachsen mit Insulinspenden von „Insulin zum Leben“

Stand: 02/2019



70% des weltweit hergestellten Insulins werden von 30 % der Weltbevölkerung verbraucht: ein Überlebenskampf von Insulinflasche zu Insulinflasche für die verbleibende Bevölkerung.

Insulin ist lebensnotwendig - aber teuer



- Eine Insulinflasche kostet in armen Ländern oft mehr als 50 % eines durchschnittlichen Monatseinkommens.
- Blutzuckermessung ist Luxus.
- Krankenversicherungen und Subventionen gibt es meist nicht.
- Erkrankt in einer kinderreichen Familie ein Kind, müssen die Eltern dieses Kind oft sterben lassen.
- Selbst wenn ein Diabetiker eine Ampulle Insulin besitzt, versucht er, damit auszukommen, so lange es geht. Dies führt oft zu schweren Folgeschäden wie schmerzhafte Neuropathie, Amputationen, Erblindung und Nierenversagen.



Alle Menschen, die Diabetiker sind oder mit Diabetikern zu tun haben, sollten von der Existenz von „Insulin zum Leben“ wissen und andere auf das Projekt hinweisen.

Helfen Sie mit!

Heidrun Schmidt-Schmiedebach
Projektleiterin „Insulin zum Leben“

2011 ausgezeichnet mit dem ersten Thomas-Fuchsberger-Preis für ihr Engagement für „Insulin zum Leben“

Kontinuierliche Hilfe

Das *Insulin for Life Global Netzwerk* verfolgt zwei Ziele:

- Kontinuierliche Hilfe an verlässliche Partner
- Schnelle Hilfe bei Katastrophen, wie dem Tsunami in Südostasien

Seit 1986 gingen Hilfssendungen in mehr als 86 Länder.

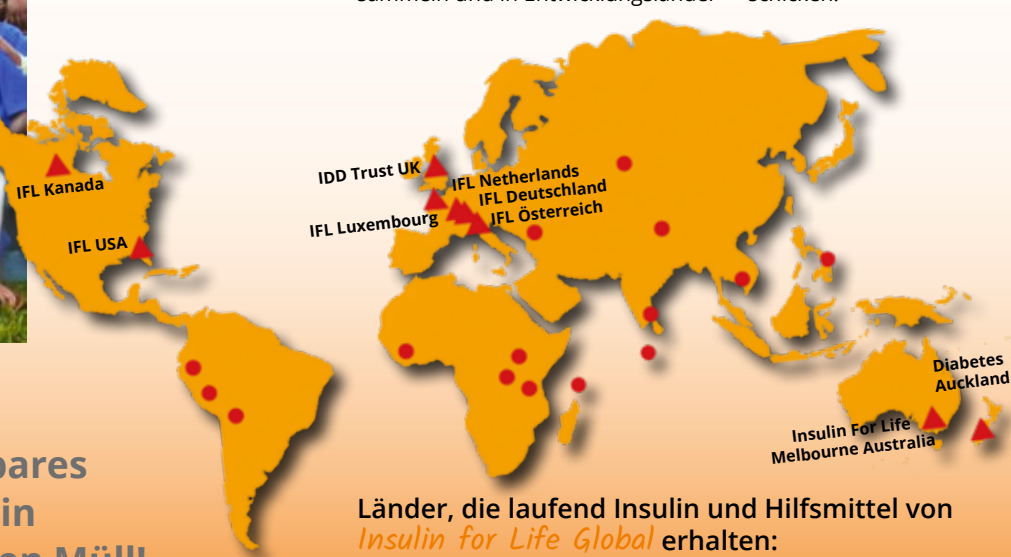


Kein haltbares Insulin auf den Müll!



HILFE WELTWEIT
Insulin for Life Global Netzwerk

Bisher gibt es weltweit 9 Zentren ▲, die Insulin und Hilfsmittel sammeln und in Entwicklungsländer ● schicken.



Länder, die laufend Insulin und Hilfsmittel von *Insulin for Life Global* erhalten:

- Peru ● Bolivien ● Ecuador ● Gamba ● Kongo (Dem. Rep.)
- Ruanda ● Tansania ● Uganda ● Bulgarien ● Seychellen
- Russland ● Indien ● Malediven ● Usbekistan ● Kambodscha
- Philippinen